



RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

PREMIERMINISTER

**SECRETARIAT GÉNÉRAL POUR LA  
MODERNISATION DE L'ACTION PUBLIQUE**

DIRECTION INTERCÉNISTRIELLE D'UNIFORMISATION  
DU SYSTÈME D'INFORMATION ET DE  
COMMUNICATION VON UNIFORMISATION

Tour Mirabeau  
39-43 Quai d'Orléans  
75001 Paris

Adresse postale : Laurence Tubiana  
Téléphone : 01.40.15.70.43  
Mél. : laurence.tubiana@legislation.gouv.fr  
Ref. : 201-G PMR- 5S

Paris, den 7. Juli 2016

Der interministerielle Direktor für  
Digitaltechnik und das Informations- und  
Kommunikationssystem des Staates

à

Herr Direktor général des systèmes  
d'information et de communication

Betrifft: Stellungnahme zum SourceWeb-Projekt.

Referenzen :

- Décret n° 2014-879 du 15 août 2014 relatif au système d'information et de communication de l'État, modifié par décret n°2015-1165 du 21 septembre 2015
- Borleaux d'envoi n° 222 DEF/DGSIC/BAG/NP du 15 avril 2016 faisant office de saisine
- Ersuchen um zusätzliche Informationen ref. 2016-PMR-31 vom 4. Mai 2016
- Antworten auf die Zusatzfragen Nr. 2016/188 vom 21. Juni 2016

P.J.: Anhang

Mit einem Schreiben, das am 15. April 2016 bei mir eingegangen ist, haben Sie mich um eine Stellungnahme zum SourceWeb-Projekt gemäß Artikel 3 des Dekrets gebeten.

Dieses Projekt, dessen Gesamtkosten - einschließlich der internen Kosten - von Ihren Teams auf 15 Millionen Euro geschätzt werden, soll die Arbeit der HR-Manager in den GSBdDs (Groupes de soutien de base de défense) erleichtern.

Nach einer **ersten** Analyse des Dossiers wurde am 4. Mai 2016 ein Antrag auf zusätzliche Informationen gestellt, um die Ziele, die Governance und die Umsetzungsphasen des Projekts zu klären. Das Projekt soll vor allem folgende drei Ziele verfolgen:

1. Ein einziges Web-Interface für die einfache und sichere Eingabe in die vier aktuellen HRIS anbieten;
2. Schaffung einer konsolidierten Datenbasis für die gesamte militärische und zivile Bevölkerung, um lokale und nationale Konsultationen zu ermöglichen,
3. die Verwaltung von papierlosen Dokumenten nach einem einheitlichen Aktenplan zu erleichtern.

In Anbetracht dieser Ziele positioniert sich SourceWeb als ein zentrales und dauerhaftes Informationssystem für den Funktionsbereich HR, das als Schnittstelle für die Konsultation und Eingabe von Informationen aus dem HRIS dienen soll.

Wir sind der Ansicht, dass das Projekt mehr als die Rentabilität des Projekts im Hinblick auf den Personalabbau von den Produktivitätsgewinnen und der Effizienz des RI-t-Managements **des Ministeriums** geleitet werden sollte. Der in der Wertanalyse angekündigte Abbau von VZÄ beruht auf fragilen Annahmen, die die Amortisationszeit des Projekts ungewiss erscheinen lassen. Diese Einsparungen, die über den Rahmen dieses Projekts hinausgehen, sind nicht der Hauptbeweis für den Erfolg von SourceWeb. Aus diesem Grund möchte ich Sie ermutigen, Leistungsindikatoren festzulegen, die die Qualität der Dienstleistung für die Bürger und Manager messen können. Diese Indikatoren sind unerlässlich, um die Relevanz und den Erfolg des Source-Web-Systems objektiv zu bewerten.

Nachdem ich **den Wert** und die Ziele des Projekts geklärt habe, möchte ich Sie nach der Analyse des Projekts vor drei Risiken warnen, die sich auf die Einhaltung der Regeln, die Nutzung und die Durchführung von Veränderungen beziehen:

Das SourceWeb-Projekt, das seit zwei Jahren läuft, soll 2018 erstmals in Betrieb genommen werden. Dieser späte Termin kann zu einem gefährlichen Tunneleffekt führen. Denn die hohen Erwartungen der Geschäftswelt könnten zu parallelen Initiativen führen, mit denen das Projekt in Einklang gebracht werden muss und die zu einer Verzögerung führen könnten. Darüber hinaus muss die Qualität der Daten während der Bauphase aufrechterhalten werden.

In Bezug auf die Verwendung bietet SourceWeb eine echte Chance, die Entwicklung bestimmter Mechanismen des operativen Managements zu begleiten. Aus diesem Grund bin ich der Ansicht, dass eine ausschließliche Ausrichtung auf das Management in den GSBdD durch eine zu starke Anpassung des Rollenmanagements an die aktuelle Organisation die Nutzungsmöglichkeiten von SourceWeb unnötig einschränken würde. Aus Sicherheitsgründen gibt es derzeit starke Vorbehalte gegen die Öffnung von SourceWeb für die Beamten selbst. Ein Zugang für Bedienstete kann jedoch von Vorteil sein, insbesondere im Hinblick auf die Verbesserung der Datenqualität und die Optimierung von HR-Verfahren.

Aus Sicht des Change Managements beinhaltet SourceWeb weder eine organisatorische Komponente im Zusammenhang mit der Einführung des Tools noch eine Überwachung der Entwicklung der Anzahl der Verwalter. Diese beiden Aspekte fallen in den Zuständigkeitsbereich des Dienstes für die Jahresberichte (Service du Commissariat des Années, SCA). Die geringe Synchronisierung mit dem SCA stellt jedoch ein Risiko für die Kohärenz des Systems, die Durchführung von Veränderungen und somit für die Effektivität der erwarteten Ergebnisse dar.

In diesem Stadium sind diese Risiken nicht unüberwindbar und müssen unter Kontrolle gebracht werden, um **dieses Projekt** für das Personalmanagement des **Verteidigungsministeriums** umzusetzen. **Infolgedessen** gebe ich eine Zustimmung zu dem Projekt SourceWeb auf der Grundlage der folgenden Empfehlungen:

1. Die erste Lieferung eines lebensfähigen **Mindestprodukts** sollte so früh wie möglich erfolgen, um das Projekt in die betriebliche Realität zu integrieren;
2. Der Bürger muss im Mittelpunkt stehen, um die Wirkung des Projekts zu maximieren;
3. Die Governance muss angepasst werden, um die technische Kohärenz zu gewährleisten und das organisatorische Projekt mit dem SCA zu iterieren.

Diese Empfehlungen sind im Anhang zu dieser Stellungnahme ausführlich beschrieben und mit Vorschlägen zur Umsetzung versehen. Ich halte ihre Berücksichtigung für wesentlich, um das SourceWeb-System als Herzstück der Beziehung zwischen Verwaltung und Behörden positiv zu beeinflussen und eine enge Verbindung zwischen Ihren zivilen und militärischen Mitarbeitern und dem Ministerium herzustellen.

Die DJNSIC steht Ihnen zur Verfügung, um Sie bei den anstehenden Arbeiten zu unterstützen. Die Direction de programme SIRH-Paye wird diesem Projekt im Rahmen der Steuerung des Projektportfolios des Programms der Modernisierung SIRH-Paye de l'Etat besondere Aufmerksamkeit widmen.

Gemäß dem Beschluss Nr. 2014-879 vom 1. August 2014 über das Informations- und Kommunikationssystem des Staates wird das Verfahren zur Befassung mit dem Thema mit der Veröffentlichung dieser Stellungnahme beendet.

Der Directeur,



Henri UVERDIERE

Monsien' le Premier ininisti'e

An l'attention de :

Frau Direktorin dii Kabinett

Frau Generalsekretärin für die Modernisierung des öffentlichen Dienstes

Sehr geehrter Herr

Verteidigungsminister Zu Händen

von :

Herr Kollege' der Kabinettsdirektor

Sehr geehrter Herr Staatssekretär mit

Zuständigkeit für den Haushalt Zu Händen

von :

Monsiein Kabinettsdirektor Herr

Haushaltsdirektor